

Fortbildungsveranstaltungen 2017

PSZ Düsseldorf
Benrather Str. 7
40213 Düsseldorf (Altstadt)
www.psz-duesseldorf.de

Tel. 0211 - 544 173 22
Fax: 0211 - 544 173 20
info@psz-duesseldorf.de
www.facebook.com/PSZ.Duesseldorf

Zweigstelle:
Benrather Str. 10
40213 Düsseldorf
Tel. 0211 - 95 75 18 55



Länder-Info-Tag Afghanistan*

in Kooperation mit
„Flüchtlinge willkommen in Düsseldorf“

Info-Tag für haupt- und ehrenamtliche FlüchtlingsberaterInnen sowie für MitarbeiterInnen im BAMF und in Ausländerbehörden, die mit Entscheidungen über afghanische Flüchtlinge befasst sind

- zur **aktuellen Situation in Afghanistan**
Referent: Emran Feroz, Journalist
- zur **Asylentscheidungspraxis**
Referent: RA Gunter Christ, Köln
- zur **psychosozialen Situation afghanischer Flüchtlinge**
Referent: Ekta Muthreja, Sozialpsychologin (angefr.)

Mi 08.02.2017
10 – 16 Uhr
Haus der Kirche
Bastionstraße 6, Düsseldorf

Teilnahme: 20€ / Ehrenamtliche 5€

Folteropfer sehen - Versorgungspfade bahnen

Eine Tagung des Universitätsklinikums
Düsseldorf, Institut für Rechtsmedizin
in Kooperation mit dem Zentrum für
Psychotraumatologie Krefeld und dem
PSZ Düsseldorf

Schirmherrin: Barbara Steffens, Ministe-
rin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege
und Alter NRW

Interdisziplinäre Fachtagung
für ÄrztInnen und TherapeutInnen, die an Diagnostik, Therapie, Beratung und
rechtlicher Vertretung von Folteropfern beteiligt sind – von der hausärztlichen
Versorgung bis zu spezialisierten Zentren, AnwältInnen und Flüchtlingsberatungs-
stellen.

Die Fachtagung will Strukturen zum Erkennen und zur Versorgung von Folterop-
fern stärken. Sie schafft für die Schwerpunkte „Diagnostik und Begutachtung“
sowie „Therapie und Rehabilitation“ ein Austauschforum zwischen lokalen
Institutionen und international tätigen ExpertInnen mit (rechts)medizinischem,
(psycho)therapeutischem und juristischem Hintergrund.

ReferentInnen u.a.:
Frau Prof. Sebnem Korur Fincanci, Istanbul
Prof. Hans Petter Hougen, Kopenhagen
Dr. Mechthild Wenk-Ansohn, Berlin
Dr. Alexandra Liedl, München

Zweitätig
Fr 10.03.2017
12 - 18:30 Uhr
Sa 11.03.2017
9 – 15 Uhr

Ort: Hörsaal der MNR-Klinik
Gebäude 13.55
Universitätsklinikum Düsseldorf
Moorenstr.5
40255 Düsseldorf

Tagungsprogramm, mehr Infos, auch
zu Kosten und Anmeldung:
www.folteropfer-sehen.de

UMF-Fachtagung: Zukunft ist jetzt

Für Trägervertreter und Fachkräfte der
Jugendhilfe öffentlicher und freier Träger,
die mit unbegleiteten minderjährigen
Flüchtlingen (UMF) arbeiten, sowie für
Vormünder.

- in Kooperation mit dem Projekt JUMP
der Diakonie Düsseldorf

Welche Bedürfnisse haben UMF in Bezug auf die pädagogische, rechtliche und
psychologische Versorgung? ReferentInnen aus der Jugendhilfe und dem PSZ
beschreiben aus ihrer Praxis heraus Bedarfe der UMF.

Wie können Einrichtungen der Jugendhilfe und Vormünder dem Bedarf gerecht
werden? Was brauchen sie dafür an Haltung, Informationen und Strukturen? In
Kleingruppen arbeiten die ReferentInnen mit den TeilnehmerInnen an noch vor-
handenen Defiziten und an Lösungsvorschlägen zur Verbesserung der Versorgung
der UMF.

Mi 26.04.2017
9:30 – 16:30 Uhr
Haus der Kirche
Bastionstraße 6
40213 Düsseldorf

Teilnahme: 20€

Tagungsprogramm ab Februar auf
www.psz-duesseldorf.de oder per
E-Mail im PSZ anfordern.

Feier: 30 Jahre PSZ + Lei- tungswechsel im PSZ

Wir feiern das 30-jährige PSZ-Jubiläum, verabschieden uns von der bisherigen
Leiterin Annette Windgasse (bis April 2017) und begrüßen das neue Leitungsteam
Barbara Eßer, Eva van Keuk und Monika König (ab Mai 2017)

Fr 19.05.2017
14 – 17 Uhr
Berger Kirche
Berger Str. 18b 40213 Düsseldorf

Für Fachkräfte in der Arbeit mit jungen Flüchtlingen*

Für ErzieherInnen in Wohngruppen und
in Kindergärten, MitarbeiterInnen von
Jugendämtern, Vormünder, LehrerIn-
nen, SchulpsychologInnen, Flüchtlings-
beraterInnen

Info-Veranstaltung
Vortrag zum kultursensiblen und nonverbalen Intelligenztest / Leiter-3
Referentin: Dr. Diana Ramos Dehn

Infoveranstaltung
Umgang mit traumatisierten Flüchtlingskindern und -jugendlichen
Referentin: Dr. Diana Ramos Dehn

Vortrag und Workshop
Screening und Diagnostik mit Flüchtlingskindern und -jugendlichen
Referentin: Dr. Diana Ramos Dehn

Siehe auch umseitig: Workshop für PsychotherapeutInnen 6
Geflüchtete Kinder in der Psychotherapie – Einblicke in die Praxis

Mi 22.02.2017
10 – 12 Uhr
Teilnahme kostenfrei

Fr 19.04.2017
14 - 17 Uhr
Teilnahme kostenfrei

Di 19.09.2017
10 – 14 Uhr
Teilnahme kostenfrei

Fr 17.11.2017
15 - 18 Uhr

Für Ehrenamtliche und Fachkräfte in der Flüchtlingsarbeit*

Die beiden Basis-Schulungen und die bei-
den Workshops sind jeweils identisch. Bitte
nur zu jeweils einem anmelden!

Teilnahme kostenfrei

Basis-Traumachulung
Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen
1.) Referentin: Dr. Dima Zito
2.) Referentin: Dr. Diana Ramos Dehn

Workshops für Fortgeschrittene
**Übungen zur Stabilisierung und Ressourcenorientierung im Umgang mit
traumatisierten Flüchtlingen + Fragen aus der Praxis**
Voraussetzung, aber nicht zwingend, ist die Teilnahme an Basis-Traumachulung
Referentinnen: Dr. Diana Ramos Dehn und Dr. Dima Zito

2 x Di 3 Std.
1.) **24.01.2017** 17 – 20 Uhr
2.) **24.10.2017** 10 – 13 Uhr

2 x Di 14 – 18 Uhr
1.) **14.03.2017**
2.) **21.11.2017**

Für Flüchtlingsbera- terInnen und ande- re Fachkräfte in der Flüchtlingsarbeit*

- in Kooperation mit dem DW RWL

Feste Jahresgruppen. Teilnahme ist dank Diakonie
RWL und Rheinischer Landeskirche kostenfrei.

Vortrag und Workshop
Systemische Ansätze zum Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen
Referentinnen: Dr. Diana Ramos Dehn und Dr. Dima Zito

Supervision für FlüchtlingsberaterInnen
in Düsseldorf, Di 10 – 13 h
mit Sabine Rauch, PSZ Düsseldorf

in Dortmund, Do 14 – 17 Uhr mit Rodica Anuti-Risse, Psychologin, Leiterin PSZ
Dortmund, im Wichernhaus, Stollenstraße 36, 44145 Dortmund

Di 09.05.2017
10 – 17 Uhr
Teilnahme 20€

4 x 3 Std.
Di in Düsseldorf:
21.02. / 25.04. / 20.06. / 19.09.2017

Do in Dortmund:
23.02. / 11.05. / 07.09. / 30.11.2017

Bitte bis 15. Februar anmelden!

Für SprachmittlerIn- nen in der Beratung und Therapie von Flüchtlingen*

Zuständig: Sabine Rauch
Teilnahme kostenfrei.

Fortbildung für SprachmittlerInnen:
8 Module einer 10-teiligen Reihe an 4 Terminen.

1. Trauma und der Umgang mit belasteten KlientInnen
2. Die Rolle von Sprach- und KulturmittlerInnen
3. Eigene Belastung, Grenzen, Psychohygiene
4. Kommunikation – Grundlagen und Erweiterung

Supervision für SprachmittlerInnen in Therapie und Beratung

4 x Mi 10 – 14:30 Uhr

- 1.) **08.03. 2017**
- 2.) **10.05.2017**
- 3.) **12.07.2017**
- 4.) **11.10.2017**

6 x Di 10 – 13 Uhr
**07.02. / 04.04. / 06.06. / 08.08. /
12.09. / 07.11.2017**

Für Personal in Unterkünften*

- in Kooperation mit der Stadt
Düsseldorf und mit der
Bezirksregierung Düsseldorf.

Fortbildungen für MitarbeiterInnen in Düsseldorfer kommunalen sowie in Landes-Unterkünften zu den Themen
**Erkennen von Traumatisierung – Umgang mit traumatisierten Flüchtlingen –
traumasensible Gestaltung von Unterkünften**

